

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schlechte Ausrede

Die Mamma gibt ihrem Jungen 30 Kappen, damit er sie in die Schulspar-kasse einlege. Doch auf dem Wege machen ihm vor dem Zuckerbäckerladen die „Seltli“ das Wasser im Munde zu-sammenlaufen. Die Verführung ist zu groß, er magt einen Sehnher.

„Hans,“ sagt die Mutter streng, „ich habe dir gesagt, du sollst die 30 Kappen einlegen und nun sehe ich, daß nur 20 eingeschrieben sind!“

„Da bin ich nicht Schuld, der Lehrer hat nicht genug Tinte gehabt!“ Lion

Neo-Repöblikanisches

Entente — Deutschlands — Unglücke. ki

Tragikomödie

Jängli mars nur Bern, nun auch in Basel hat die Komödienkarre Kater: Der Pleitegeger schwingt die Hasel! Wann gib's z' Süri auch — Theater? ki

Telegramme

Frankfurt. Das Gerücht von der Käumung der Stadt ist dadurch entfallen, daß verschiedene Franzosen durch den berühmten „Saghehauer Nepphool“ ins Laufen geraten sind.

Darmstadt. Der Berichterhalter der „Kavass“ drahtet, die Befegung der Hauptstadt Heßens habe sich nicht unbemerkt vollzogen, weil die „blinden Heßens“, von denen sprichwörtlich die Rede sei, dennoch sehen können.

Zürich. Der hier gegründeten Weltjugend-liga sind die Säuglinge in corpore beigetreten. Man verspricht sich davon eine wesentliche Ver-besserung der Beziehungen unter den Völkern,

weil sich die jüngsten Erdenbürger nie über jeden Dreck aufregen und zudem auf alles ... pfeifen.

Plauen. Es wird berichtet, Deutschland be-finde sich im Bogland auf dem „Söhlweg“.

Paris. Die nach dem Ruhrgebiet entfalteten Kommissionen der Entente haben sich durch Augen-schein überzeugt, daß an dem ganzen Spartakisten-aufstand kein wahres Wort ist, vielmehr habe die boshafte deutsche Regierung das Märlein erfunden, um mit 10.000 Mann Reichsmehrtruppen die Völker-bundskonferenz zu überfallen. Die Spartakisten seien zudem harmlose Männer, denen die Rettungs-medaille gebühre, weil sie Frankreich aus der peinlichen Verlegenheit gerettet hätten, einen Grund zum weiteren Einmarsch in Deutschland zu finden.

Paris. Bei der gänzlichen Entwaffnung Deutschlands müssen auch die Madeln abgeliefert werden, damit den Deutschen jede Möglichkeit genommen ist, eine Politik der Madelsche gegen die Alliierten zu führen. Denis

Trinkt



Verbrechen

gegen das

keimende Leben

(Beseitigung der Leibesfrucht.) Von H. Gächter. 136 Seiten. Broschirt Fr. 5.—. 8° Format.

Zu beziehen durch: 2024 Malthus - Verlag, Genf 68, chemin de la Roseraie. Höchst aktuell und lesenswert!

Alle Männer

die infolge schlechter Ju-gendgewohnheiten, Aus-schreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wol-len keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumlers Hollenstein Genf 477.

Sichere und rasche Heilung von Kropf und dickem Hals

durch mein homöopath. erprob-tes **Kropfmittel**. Vollst. un-schädlich. Hilft auch in den ältest. u. hartn. Fällen. **Sich. Erfolg.** 1 Flasche Fr. 3.50. Prompte Zusendung durch

E. Siegenthaler homöopath. Spezialarzt, A Herisau

Schuhcreme **RAS** ehr-le-rühmen

Bitte lesen!

Empfehle Schellenberg's Extrapang Nr. 2 gegen hässl. rote Haare und Augenbrauen. Dieselben erhalten die frühere Farbe wieder. Prospekte gratis. Preis per Fl. Fr. 6.60 franko. Max Hooge, Basel D. 249.

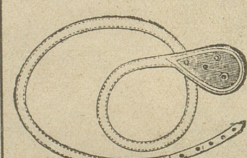
Resten, baumwol-lene, roh und far-big, für Handlungen und Dampfer geben stets bil-ligst ab gegen bar. Aug. Gitter's Erben, Münster-lingen (Thurgau).

Die genaue Beachtung der Marke des Erfinders dieser Hauben „SEILAZ“ garantiert Ihnen alle Vorteile, die Sie von diesem Hilfs-mittel für Ihre Toilette erwarten dürfen.

Seilaz-Frisierhauben sind in den Coiffeurgeschäften erhältlich.



Hemden, Kragen, Cravatten, utwaren, Mützen, Unterkleider, osenträger, Sockenhalter, Portemonnaies, Briefaschen, ottingerstrasse, Zigarrenhandlung und erren-Mode-Geschäft, Casinoplatz **Friedr. Isler, Zürich 7.**



Bruchbänder

mit und ohne Feder, Leibbinden f. Hänge-leib, Fettsucht, Wander-niere etc. 1991

Ferner **Gummi-Strümpfe** für Krampfadern. Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen **Gummiwerkerei und Bandagenfabrik HOFMANN Elgg** (Kant. Zürich). Telefon Nr. 9. Bitte auf dieses Inserat Bezug zu nehmen.

alle Photo-Arbeiten

schnell, sauber und billig.

Preisliste franko. Versand überallhin. Massenaufgaben prompt. — Telefon 653.

Photo-Haus Stüssi-Hösli, Chur.

Mutterschaft

3. neubearbeitete Auflage. Preis Fr. 7.—

Aus dem Inhalt:

1. Vorbereitung zur Mutterschaft. 2. Bau des weiblichen Körpers. 3. Fähigkeit der weiblichen Geschlechtsorgane. 4. Körperliche Erziehung zur Ehe und Mutterschaft.
- II. Die Entbindung und Geburt des Kindes. 1. Die Schwangerschaft und ihr Verlauf. 2. Verhaltensregeln zur Erzielung einer leichten Geburt. 3. Einfluss des Gemütslebens auf das werdende Kind. 4. Moral im Geschlechts-verkehr. 5. Die Geburt.

„Ein entzückendes, lehrreiches Buch, den bedeutungsvollen Gegen-stand des Gattungs- und Familienlebens behandelnd; eine Schrift, welche in keinem Hause fehlen dürfte.“

Univ.-Professor Dr. med. Ed. Reich.

Zu beziehen durch **R. Schumann, Kreuzlingen 22.**

Werden, Geburt, Pflege und Erziehung des Kindes. Von Klara Ebert-Stodinger. Mit Geleitwort von Dr. med. Anna Fischer-Dückelmann. Mit zahlreichen Abbildungen.

Preis Fr. 7.—

III. Säuglingspflege.

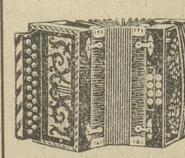
IV. Pflege und Genußhaltung des heranwachsenden Kindes.

V. Kinderkrankheiten und Pflege des kranken Kindes. 1. Ursachen der Er-krankungen. 2. Verkrümmungen. 3. Er-nährungsstörungen und Krankheiten der Atmungsorgane. 4. Erkrankungen der Verdauungsorgane. 5. Das Fieber. 6. Infektionskrankheiten. 7. Verhütung ansteckender Krankheiten. 8. Wurm-er. 9. Pflege des kranken Kindes.

Sanitäts-Hausmann A-G.

Urania-Apotheke - Zürich - Uraniastrasse 11. I. und ältestes Haus der Schweiz für ämll. Aerzte- und Krankenbedarfs-Artikel. Eigene chemische Laboratorien: Zürich, St. Gallen, Basel, Genf.

Wiener-Handorgeln



zu Valuta-Preisen! Billig wie noch nie! Garantiert Qualitätsware. — Solide Aus-führung mit prächtigem Ton. In allen Teilen konformlos. Offertiere in lange Vorrat. 2-Reiter mit Doppelstimmen Nr. 195, 21, 24, 12 Bässe Fr. 50.— 197, 19.

Extravagante Ausföhrung „58.“ Nr. 292, 21 Töne, 12 Bässe, acht Bassänder-Gebäude mit abgerundeten Metallenden, feinst. Konzertinstrument mit allerfeinsten Stahlstimmen Fr. 85.—. Benützen Sie die nie wiederkehrende Gelegenheit, denn die Einkaufs-preise sind in rapidem Steigen begriffen. Verlangen Sie Gratis-Katalog Nr. 117.

W. Bestgen, Sohn, Bern. Leistungsfähigstes Spezial-Geschäft der Schweiz.

Brand-u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker A. Binschedler. Man verlange Prospekt. ist d. vorzügl., beste **Universalthalbe** der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so-wie **diskreten Rat** betr. hygienische Produkte durch Case 6303, Rhone, Genf. 2009

Ein Pfiff genügt!!

Für Fr. 3.90 erhält. Sie nachstehende 18 hochinter. Bücher mit reiz. Bildern. Von linken Bildern. Wit-stalender 1920. Minert (Ro-man). Geburt des Men-schen. Mann und Frau. Die Brautnacht. Karamis-mus des Meins. Schmel-urform. 10 verschied. Wis-bücher. Versand diskret v. Nachn. nur an Crivadi. Amster. Postfach 62035 R. A. Bern 1. [2055]

Appenzeller Biberfladen.

Versand nach auswärts Wiederverkäufer Rabatt **Ulrich Frehner** Konditorei, Bahnhofstrasse **Herisau.** 1533

Visitenkarten liefert prompt die **A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei, Zürich.**

A. Byland

Eisenwarenhandlung

Garten-Geräte

Rennweg 21 **Zürich 1**

Damen

erhalten **Rat** und **sichere** Hilfe in allen diskreten Ange-legenheiten durch 7604 Basel 7, Abt. 19. 1996



Schmerzloses Zahnziehen **Zahnersatz ohne Platten** **Plomben jeder Art.** ■ Mässige Preise. ■

A. HERGERT

ZÜRICH PAT. ZAHNT Bahnhofstrasse 48 Ecke Augustiner ■ Telefon 6147 ■